

Josephine Hoffmann fährt zum Bundeswettbewerb

An den vergangenen beiden Wochenenden fand der Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Stollberg und Thum statt.

Vier Schülerinnen der Musikschule Mittelsachsen hatten sich im Regionalwettbewerb in Einzeldisziplinen mit ihren Leistungen für eine Teilnahme qualifiziert. Außerdem nahm das Jazz-Ensemble „Friday Night Jazz Orchestra“ am Wettbewerb teil.

Bei den Zupfern zeigte Freda Rosetz aus Halsbrücke eine tolle Leistung mit 23 Punkten und dem 1. Preis. Diese Leistung wäre für den Bundeswettbewerb ausreichend, aber leider ist Freda zu jung für eine Teilnahme. Ein herzlicher Glückwunsch ihr und ihrer Lehrerin Martina Bunk.

Das Jazz-Ensemble „Friday Night Jazz Orchestra“ von Andre Engelbrecht überzeugte die Jury – 22 Punkte und ein 2. Preis sind der Lohn für eine Top – Leistung!

Bei den Blockflötistinnen war es wieder einmal Josephine Hoffmann aus Döbeln, die mit einer ausgezeichneten Leistung brillierte. Sie schaffte mit 24 Punkten und einem 1. Preis die Delegation zum Bundeswettbewerb, der vom 22. bis 28. Mai 2015 in Hamburg stattfindet. Bereits über viele Jahre bereitet sich Josephine gemeinsam mit ihrer Lehrerin Tina Bartel auf Wettbewerbe vor und zeigt kontinuierlich außergewöhnlich gute Leistungen.

Aber auch die anderen beiden Schülerinnen, Lena Kießling aus Freiberg und Lena Böhme aus Langenau, erreichten mit 22 Punkten und einem 2. Platz bzw. 20 Punkten und ebenfalls einem 2. Platz tolle Ergebnisse. Die beiden wurden von Kathrin Michel (Korre: Prof. Sabine Klinkert) bzw. Antoaneta Velitchkova (Korre: Dr. Daniela Grigorow) vorbereitet.

Ihnen allen und auch den Eltern der Schülerinnen und Schüler gilt ein herzlicher Glückwunsch und ein großes Dankeschön.

30.03.2015